

## Protokoll der Vollversammlung vom 29.05.2006

Die Netzversammlung begann nach der Begrüssung durch den Netzvorsitzenden und einem Rückblick auf die Netzarbeit und Strukturen der letzten zwei Jahre.

Als Gast konnten wir Herrn Dr. Koch vom Wittener Ärztenetz begrüßen, der in seinem anschliessenden Vortrag die Strukturen der Wittener ÄrzteGmbH vorstellte.

In Witten gab es vor der Gründung der Ärzte GmbH schon einzelne kleinere GmbH mit den Zielen IGEL-Leistungen, Pflegedienst und Einkauf. Hieraus entwickelten die Kollegen eine Ärzte-gmbH, die den Schwerpunkt der dezentralen Haus- und Fachärztlichen Versorgung mit Unterstützung durch Pharmaindustrie und Verträge mit den umliegenden Krankenhäusern zum Ziel hat.

Im Anschluss an den Vortrag von Herrn Dr.Koch folgte eine Diskussion über die Zielsetzung und nötigen Strukturen innerhalb eines Netzes unter den Veränderungen, die das Vertragsarztänderungsgesetz und die kommende Gesundheitsreform mit sich bringen. Die Versammlung war sich einig, dass die Chancen der Niedergelassenen nur in einem engen Verbund gegenüber den Krankenhäusern zu wahren sind und beauftragte den Vorstand einstimmig mit der Überarbeitung der Satzung.

Hierbei sollte der Grad der Verbindlichkeit innerhalb des Netzes erhöht werden und die Einführung eines Beirates, wie in dem Wittener Modell Berücksichtigung finden. Die Frage der Gesellschaftsform sollte fachjuristisch und betriebswirtschaftlich geprüft werden.

Die Versammlung wurde nach diesem Beschluss mit der Zeitvorgabe August /September beendet.